

3.2.2 SCHULABSCHLUSS UND DANN? AUSBILDUNGS-/ARBEITSPLATZSUCHE

ZUSATZAUFGABE ARBEITSVERTRAG

Infotext



Bei einem Vertrag entstehen für beide Vertragspartner*innen Pflichten, die erfüllt werden müssen. Auch beim Arbeitsvertrag entstehen für Arbeitnehmer*innen und Arbeitgeber*innen Pflichten. Arbeitnehmer*innen sind zunächst dazu verpflichtet, ihrer Arbeit nachzukommen (= Arbeitspflicht) und den Weisungen der Vorgesetzten zu folgen. Neben diesen offensichtlichen Pflichten sind sie aber auch ihren Arbeitgeber*innen gegenüber zur Treue verpflichtet, d. h. sie müssen sich für die Interessen des Betriebes einsetzen. Des Weiteren unterliegen sie der Schweigepflicht gegenüber Dritten über Betriebsgeheimnisse. Arbeitgeber*innen sind dazu verpflichtet, Arbeitnehmer*innen die vereinbarte Vergütung zu zahlen und ihnen Erholungsurlaub zu gewähren. Darüber hinaus müssen sie das Interesse der Arbeitnehmer*innen wahrnehmen und ihnen Schutz und Fürsorge gewähren, z. B. Schutz für Gesundheit (= Fürsorgepflicht). Nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses sind Arbeitgeber*innen verpflichtet, Arbeitnehmer*innen ein Zeugnis auszustellen.¹

Arbeitsaufträge



1. Lesen Sie den Text aufmerksam durch!
2. Stellen Sie auf einem Plakat oder an der Tafel die Pflichten von Arbeitgeber*innen und Arbeitnehmer*innen dar!

¹ Betriebswirtschaftslehre der Unternehmung. Europa Lehrmittel. Wuppertal (21. Auflage) 2005, S. 200.